



Der Bürgermeister

**Nicht öffentliche
Beschlussvorlage
026/2010**

Dezernat II, gez. Backes

Federführung:
60 - Planung, Bauordnung, Verkehr
Produkt:
60.01 Stadtplanung

Datum:
28.01.2010

| Beratungsfolge: | Sitzungsdatum: | |
|--|----------------|--------------|
| Bezirksausschuss | 09.02.2010 | Vorberatung |
| Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen | 10.02.2010 | Entscheidung |

Ergänzendes Ausstellungsgebäude am Heimathaus Lette

Beschlussvorschlag 1:

Es wird beschlossen, die generellen planungs- und bauordnungsrechtlichen Voraussetzungen für die Aufstellung einer baulichen Anlage zur Präsentation von Ausstellungsstücken des Heimatmuseums im rückwärtigen Hofbereich durch die Verwaltung prüfen zu lassen. Der Bebauungsplan Nr. 7 „Am Bühlbach“ ist zu ändern. Die Maßnahme ist bei der nächsten Überarbeitung der Prioritätenliste nach der dann gegebenen Priorität einzuordnen.

Sollte es zu einer Realisierung kommen, erfolgt die Errichtung der baulichen Anlage in Eigenregie durch den Heimatverein. Die Stadt Coesfeld stellt das Grundstück zur Errichtung der baulichen Anlage zur Verfügung.

Beschlussvorschlag 2:

Es wird beschlossen, die Standortfrage über die Aufstellung einer baulichen Anlage zur Präsentation von Ausstellungsstücken des Heimatmuseums im Frühjahr 2010 im Rahmen des Abstimmungsprozess zu Maßnahmen der Dorfentwicklung und Förderung im LEADER-Programm einzubinden. Danach erfolgt die abschließende Prüfung, ob der vom Heimat- und Verkehrsverein vorgeschlagene Standort hinter dem Heimathaus weiter verfolgt werden soll.

Sachverhalt:

Der Heimat- und Verkehrsverein Lette e.V. möchte in direktem räumlichen Zusammenhang mit dem Heimatmuseum an der Bahnhofallee zusätzliche Räumlichkeiten für Ausstellungsexponate aus der Landwirtschaft schaffen, die zzt. an verschiedenen Orten eingelagert sind und aufgrund ihrer Bedeutung der Öffentlichen präsentiert werden sollten. Die räumliche Nähe zum Museum – konkret als Standort im rückwärtigen Hofbereich des Heimatmuseums – wird mit Funktionsabläufen, insbesondere Kontrolle zu den Öffnungszeiten des Museums, begründet. Möglichst soll eine vorhandene Remise, alternativ ein Neubau, in Regie des Heimat- und Verkehrsvereins (wieder-)errichtet werden.

Herrn Wilken als Vorsitzender des Heimat- und Verkehrsvereins hat mit Schreiben vom 21.01.2010 die Verwaltung gebeten, die grundsätzliche Genehmigungsfähigkeit eines solchen Vorhabens zu prüfen (Anlage 1). Im Vorfeld hat es dazu bereits Kontakt zu dieser Fragestellung gegeben.

Vorbehaltlich einer abschließenden planungs- und bauordnungsrechtlichen Prüfung wurde dem Heimat- und Verkehrsverein in einer Plandarstellung ein mögliches Baufeld von ca. 9 x 14 m aufgezeigt (siehe Anlage 2). Das Baufeld ist aber nur möglich, wenn durch eine erneute Bebauungsplanänderung die planungsrechtliche Zulässigkeit geschaffen wird. Nach den derzeitigen Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 7 „Am Bühlbach“ kann im Hof des Heimathauses kein Gebäude errichtet werden, weil nach der (letzten) 9. Änderung des B-Planes dort „Öffentliche Grünfläche“ festgesetzt wurde (Anlage 3).

Laut Prioritätenfestlegung durch den Ausschuss für Umwelt, Planung, Bauen am 20.01.2010 für die Aufgabenbearbeitung des FB 60 wäre für dieses Jahr keine Bearbeitungszeit vorgesehen.

Die Verwaltung schlägt vor, das Anliegen des Heimat- und Verkehrsvereins zum einen im Bezirksausschuss Lette und im Ausschuss für Umwelt, Planung und Bauen grundsätzlich zu erörtern. Zum anderen schlägt die Verwaltung vor, im Frühjahr 2010 einen Abstimmungsprozess zu Maßnahmen der Dorfentwicklung und Förderung im LEADER-Programm durchzuführen (siehe Vorlage 025/2010); dort sollte die Standortfrage und ggf. Förderfähigkeit eines Projekts „Erweiterung Ausstellungsfläche Heimatmuseum“ in die Diskussion eingebunden werden.

Anlagen:

- 1) Schreiben des Heimat- und Verkehrsvereins Lette e.V.
- 2) Lageplan Heimathaus mit Baufeld für Ergänzungsbebauung
- 3) Bebauungsplan Nr. 7 „Am Bühlbach“
- 4) Foto Ist-Situation
- 5) Luftbild